



# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

|                                |  |  |                  |
|--------------------------------|--|--|------------------|
| Strasse / Nr.<br>Wigstraße 9   |  |  |                  |
| Stadtbezirk<br>IX              | Stadtteil<br>Werden (29)                   | Gemarkung<br>Werden                          |                  |
| Lfd.-Nr.<br>81                 | Eintr.-Datum<br>14.02.1985 <i>I.A. Doe</i> | Flur<br>12                                   | Flurstück<br>179 |
| Art des Denkmals<br>Baudenkmal |  | Kurzbeschreibung<br>Ehem. abteil. Waisenhaus |                  |

## Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

Es handelt sich um einen mehrgeschossigen Fachwerkbau mit integriertem Rest eines Steingadens unten links im straßenseitigen Giebel; erbaut ab Mitte des 15. Jh., nach Werdener Tradition von Abt Heinrich Dücker 1648 als abteiliches Waisenhaus gestiftet. Als Dokument für die Sozialgeschichte und für die Werdener Stadtgeschichte bedeutend; als frühes Beispiel für die Stockwerkszimmerung ist es aus baugeschichtlichen (wissenschaftlichen) Gründen erhalten und nutzenswert.

Hist. Ausstattungstücke

Foto(s)



|  |
|--|
| Planungs- und Baurecht   |
| Bebauungsplan  |
| Hinweise auf Sachakten   |
| Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen, Zeichnungen, Fotos, Karten u. a. |

